

Kompositionen aus Rost und Öl im Klinikum



Detmold (sb). Seit Anfang November stellt die Blomberger Künstlerin Gaby Prasse im Klinikum Lippe-Detmold aus. Die 21 Werke der Ausstellung unter dem Titel „Rost und Öl“ hängen noch bis zum Jahresende im Foyer und dem langen Flur im Erdgeschoss des Klinikgebäudes. Für Besucher ist das Klinikum aufgrund der Corona-Beschränkungen zwar derzeit nicht zugänglich, dennoch hofft Prasse, mit ihrer Kunst das Personal und die Patienten anzusprechen. Im Flur entwickeln sich die Werke über die lange Strecke von bunten Ölgemälden, die dann bräunlicher werden, farblich hin zu den Rostbildern. „Bei den Rostbildern wurde flüssiges Eisen, teilweise auch Kupfer, auf die Leinwand aufgebracht. So wurde mit Oxidationshilfen das Metall zum Rosten gebracht, darauf habe ich mit zusätzlichen Farben die Bilder weiter entwickelt“, erläutert die Künstlerin ihre Technik. Die Ölgemälde seien oft sehr farbenfroh, die Motive variierten von abstrahierten Landschaften bis zu verruchter Kneipenszene. Diese und weitere Bilder sind unter www.gabriele-prasse.de im Internet zu sehen. Bildrechte: Gaby Prasse